

BTF SDU THERMO ND 310 SK/NK

Diffusionsoffene, nageldichte Unterdeck-/Unterspannbahn mit Spezialbeschichtung

EIGENSCHAFTEN

- + Als Behelfsdeckung einsetzbar
- + Durchsturzsicher (nach DIN 4426)
- + Temperaturbeständigkeit bis +120 °C
- + Diffusionsoffen
- + ZVDH-Klasse UDB-A/USB-A
- + Schlagregensicher
- + Hohe UV-Stabilität
- + Extrem reißfest
- + Hohe Trittfestigkeit



PRODUKTBEschREIBUNG

Die BTF SDU THERMO ND 310 SK/NK ist eine zweilagige, diffusionsoffene Unterdeck-/Unterspannbahn. Um eine wetterfeste Unterdeck-/Unterspannbahn zu bilden, besteht die Bahn aus einer regensicheren Beschichtung auf Basis von Polyurethan und einem speziellen Vliesträger.

NK = Nicht klebende Variante, SK = Selbstklebende Variante

ANWENDUNGSBEREICHE

- + Die ZVDH Klasse ist UDB-A/USB-A.
- + Die Bahn darf direkt auf Schalungen sowie auf Wärmedämmungen oder Sparren mit empfohlener Überlappung verlegt werden.
- + Geeignet für den Einsatz in geneigten und gestützten oder nicht gestützten Dachkonstruktionen.
- + Als vorläufige Behelfsdeckung bis zu max. 8 Wochen bei einer Neigung von $\geq 14^\circ$ einsetzbar.

VERARBEITUNG

- + BTF SDU THERMO ND 310 SK/NK ist eine diffusionsoffene Unterdeck-/Unterspannbahn, die auch direkt auf Wärmedämmung oder Holzschalung verlegt werden kann.
- + Die Naht- und Stoßausbildung kann je nach Anwendungsfall verklebt oder lose überlappend ausgeführt werden. Von unten beginnend mit ca. 10 cm Überdeckung (SK-Überlappungsmarkierung) direkt auf die Holzschalung bzw. parallel zur Traufe spannungsfrei und ohne, oder geringem Durchhang zwischen den Sparrenfeldern, gemäß den Fachregeln, faltenfrei verlegen.
- + Die Fixierung der Unterdeck-/Unterspannbahn erfolgt Zug um Zug mit Tacker/Nagel und Konterlatte. Konterlatten (30/50) mit Nägeln min. 3,1 mm oder 2,8 mm (Rille) befestigen. Trockene Konterlatten (S10, <20M%) verarbeiten.
- + BTF SDU THERMO ND 310 SK/NK ist im Überdeckungsbereich verdeckt zu befestigen, Fixierungen in der Fläche oder im nicht überdeckten Bereich sind zu überkleben/abdichten.
- + Geeignet zur Erstellung der Behelfsdeckung und der naht- u. perforationsgesicherten Unterspannung/ Unterdeckung. Über den First hinweg erfolgt die Verlegung der Unterdeck-/Unterspannbahn mit einer Überlappung von 30 cm.
- + Bei ungedämmten Spitzböden ist für ausreichende Belüftung zu sorgen, BTF SDU THERMO ND 310 SK/NK sollte in diesem Fall nicht über den First gezogen werden.
- + Die Behebung kleiner Beschädigungen erfolgt mit dem BTF SDU TAPE.
- + Überdeckungsfugen werden mit der BTF SDU THERMO ND 310 SK/NK, beide Streifen mittig übereinanderliegend, mit ausreichendem Andruck, wasser- und winddicht verklebt, Trennstreifen unmittelbar vor Verarbeitung abziehen, Verarbeitungstemperatur SK-Selbstklebekante $\geq 5^\circ\text{C}$.
- + Großflächige Beschädigungen und das Ablösen der Stoßfugen an der Unterdeckbahn müssen mit Spezialklebstoffen (BTF SYSTEMZUBEHÖR) und Originalfolienzuschnitten ausgebessert werden.

**Weitere Hinweise:**

- + Zusätzlicher Perforationsschutz ist aufgrund der abdichtenden Eigenschaften nicht erforderlich bei den Verarbeitungs-Klassen 6 - 3 nach Tabelle 1.1 ZVDH-Merkblatt bei Beachtung der folgenden Verarbeitungshinweise:
- + Die Konterlatte muss auf der Sparrenebene press anliegen, bei Unterschreitung der RDN $\leq 8^\circ$, Sparrenbreite ≥ 60 mm. Bei DN $< 10^\circ$ (Mindestneigung 5°), Perforationen durch Schrauben mit Schaffträsrippen und zur Erstellung der Zusatzmaßnahme Klasse 2 (Regensicheres Unterdach) ist zusätzliches Nageldichtmaterial zu verwenden.
- + Mechanische Überbelastung nach Verlegung kann den Perforationsschutz beeinflussen.
- + Die Ausführung gemäß Tabelle 1.1 – ZVDH der Klasse 2 mit diffusionsoffenen USB/UDB ist mit dem Auftraggeber oder Planer gesondert zu vereinbaren (Sondervertragliche Regelung), da zum aktuellen Zeitpunkt diffusionsoffene, regensichere Unterdächer noch nicht durch ein ZVDH Produktdatenblatt verabschiedet wurden. Bei Verarbeitung ohne zusätzlichen Perforationsschutz kann ein geringer Feuchtemehreintrag entstehen. Dieser mögliche Feuchtemehreintrag beim System BTF SDU THERMO ND 310 SK/NK ist nicht ausschlaggebend für den Feuchtehaushalt und die Funktion der Konstruktion.

LIEFEREINHEITEN

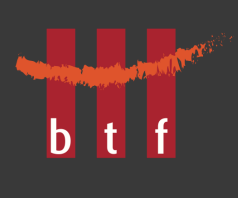
ABMESSUNGEN	VERKAUFSEINHEIT	VERKAUFSEINHEIT PRO PALETTE	ART.-NR.
1,50 m x 25 lfm	1 Rolle	30 Rollen	312005/NEW (SK)
1,50 m x 25 lfm	1 Rolle	30 Rollen	312006/NEW (NK)

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert
Brandverhalten	Klasse E
Breite	1,50 m -0,5 %/+1,5 %
Flächenbezogene Masse	310 g/m ² \pm 25 g/m ²
Funktionsschicht	TPU Beschichtung
Kaltbiegeverhalten	-40 °C
Länge	≥ 25 lfm
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +120 °C
Trägermaterial	Polyster Nadelspinnvlies
Wasserdampfdurchlässigkeit	$S_D \geq 0,15$ m +0,1 m/-0,05 m
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft längs	400 N +100 N/-80 N
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft quer	400 N +100 N/-80 N
Zugfestigkeit Dehnung längs	60 % \pm 20 %
Zugfestigkeit Dehnung quer	80 % + 30 %/-20 %
Zugfestigkeit Höchstzugkraft längs	580 N/50 mm +120 N/50 mm/-100 N/50 mm
Zugfestigkeit Höchstzugkraft quer	580 N/50 mm +120 N/50 mm/-100 N/50 mm

PRODUKTZUBEHÖR

Bezeichnung	Verkaufseinheit	Verkaufseinheit pro Palette	Art.-Nr.
BTF SDU KLEBE+DICHT	1 Karton à 12 Stück à 290 ml		5060
BTF SDU TAPE	1 Karton à 12 Rollen		5040



LAGERUNG

Die Rollen dürfen bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum weder direktem Sonnenlicht noch der Witterung ausgesetzt werden. Die Stapelung der Paletten übereinander ist zu vermeiden. Die Lagerfähigkeit beträgt 12 Monate.

SICHERHEITSHINWEISE

Die allgemeinen Hinweise, Verarbeitungsanleitung und das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis des Herstellers sind zu beachten.

Zur besonderen Beachtung: Bei den aufgeführten Eigenschaften und Leistungsmerkmalen handelt es sich um circa-Werte. Wegen den außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorhergehenden technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.